

## Nicht mehr ich lebe, sondern Christus lebt in mir!

(Predigt am 1. Mai 2016 von Gabriela Koepsell)



**Bibelstelle:** Gal. 2,19-20



**Was hat mich bei dieser Predigt / Bibelstelle berührt?**



**Kerngedanken der Predigt:**

Jeden Tag neu geht es für uns um die Frage: Wer bestimmt mein Leben, mein „alter Mensch“ oder Christus in mir, d.h. mein „neuer Mensch“? Daran entscheidet sich, ob ich mich noch in eigener Anstrengung abmühe, oder ob ich gemäß meiner Bestimmung ein Leben in Erfüllung, Freude und geistlichem Sieg lebe! Diese wenigen Verse sprechen uns die Wahrheit zu und wir können sie zu unserem eigenen Bekenntnis werden lassen, so dass Christus immer mehr zu einer befreienden Wirklichkeit meines Lebens wird! **„Ich bin mit Christus gekreuzigt worden!“** Ich hätte diese grausame Strafe verdient, aber Jesus hat sie freiwillig für mich erlitten. Warum? Weil er mich unendlich liebt! Aber diese Liebe hat nicht nur ihm den Tod gebracht, sondern auch mir! Denn Paulus bekennt weiter: **„Jetzt lebe nicht mehr ich!“** Ja, Gott ist Liebe, aber er ist auch heilig, darum musste Jesus meine Schuld sühnen und darum musste er meinen alten Menschen mit in seinen stellvertretenden Tod nehmen. Denn mein altes, auf sich selbst fixiertes und selbstherrliches Ich kann Gott nicht gefallen und Gemeinschaft haben mit ihm. Gott musste mich töten, um mich in Christus neu zu erschaffen! So lebe ich jetzt nicht mehr in der Gefangenschaft des von der Sünde regierten alten Menschen, **„sondern Christus lebt in mir!“** Das ist jetzt meine geistliche Identität. Ich bin frei zu leben, zu lieben, zu vergeben, zu glauben, zu dienen und kann jederzeit mit seiner Freude erfüllt sein wie Jesus, denn Er lebt jetzt mit der Fülle seines Lebens und Wesens in mir! Warum sehe ich davon so wenig in meinem eigenen Leben? Paulus gibt auch hier die Antwort: **„Soweit ich jetzt noch in dieser Welt lebe, lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes!“** Diese geistliche Wahrheit wird nur zu meiner gelebten Wahrheit, wenn ich sie im Glauben empfangen, ergreife und auslebe! Hier sind wir jeden Tag neu gefragt: Wem gibst du Raum in deinem Herzen, deinen Gedanken, Worten und Verhaltensweisen: Deinem alten Menschen oder Jesus, der jetzt in dir lebt? Christsein heißt aber nicht nach neuen Prinzipien oder Methoden zu leben, sondern immer zuerst und zuletzt aus und in und auf die persönliche Liebesbeziehung zu Jesus hin zu leben! **„...der mich liebt und sich für mich hingegen hat.“** Das ist die tiefste Sehnsucht Gottes und nur dort werden wir Erfüllung und sein Wohlgefallen finden.



**Gedankenanstöße:**

- Welche anderen Bibelstellen im NT kennst du, die dieselbe Wahrheit bezeugen, lies sie, vergleiche und meditiere sie immer wieder (z.B. Röm 6,1-11; Eph 2,1-10; Joh 4, 4-5,4)



**Anregungen:**

- Wie sehr bin ich mir meiner neuen Identität bewusst, dass Christus in mir lebt? Wie sehr bewege und meditiere ich in meinen Zeiten mit Gott diese Wahrheit (auch durch andere Bibelstellen, s.o.)?
- Ergreife deine neue Identität jeden Tag neu im Glauben und lass dich nicht entmutigen, denn du schöpfst aus dem heraus, was er bereits für dich getan hat und was er geistlich gesehen bereits aus dir gemacht hat!

**Nicht mehr ich lebe, sondern Christus lebt in mir! | Galater 2, 19-20– Materialien zur persönlichen Anwendung**